

Prüfungs-Bericht

Antrag Nummer: 1-5-16/2

Antragsteller: CD-Color GmbH & Co. KG
Wetterstraße 58
58313 Herdecke

Prüfungsantrag vom: 11.01.2016 **Bestell Nr. oder Zeichen:** Herr Thäwel

Beantragt: Nassabriebbeständigkeit gemäß DIN EN 13 300-5.4:2002*

Probeneingang: 10.12.2015

Probenbezeichnung: Abfüllgebinde (Inhalt ca. 1 Liter)

Kennzeichnung: CWS WERTLACK® HVLP DuoTop Aqua

* akkreditiertes Verfahren
Die Wiedergabe, Übersetzung und/oder Verwendung
dieses Berichtes, gleichgültig ob gekürzt oder ungekürzt,
bedarf der schriftlichen Genehmigung der ILAK.



Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf
die untersuchten Proben. Falls nicht anders schriftlich
vereinbart, wird das eingereichte Probenmaterial
4 Wochen nach Erstellung dieses Berichtes entsorgt.

Nassabriebbeständigkeit gemäß DIN EN 13 300-5.4:2002*

Die Nassabriebbeständigkeit beurteilt die Beständigkeit der Beschichtung gegen wiederholtes Reinigen. Sie kann nur von Beschichtungen mit einer maximalen Korngröße unter 100 µm, die auf glatte, nicht strukturierte oder grobe Oberflächen aufgetragen wurden, gemessen werden.

Die Nassabriebbeständigkeit wird nach dem Verfahren in DIN EN ISO 11 998:2006* bestimmt, nach einer Trockenzeit von 28 Tagen bei (23 ± 2) °C und einer relativen Luftfeuchte von (50 ± 5) %. Sie wird nach der Dickenabnahme der Schicht wie folgt eingeteilt:

Klasse 1	:	< 5 µm bei 200 Scheuerzyklen
Klasse 2	:	≥ 5 µm und < 20 µm bei 200 Scheuerzyklen
Klasse 3	:	≥ 20 µm und < 70 µm bei 200 Scheuerzyklen
Klasse 4	:	< 70 µm bei 40 Scheuerzyklen
Klasse 5	:	≥ 70 µm bei 40 Scheuerzyklen

Prüfbedingungen:

Prüfgerät	:	Scheuerprüfgerät Quattro Test
Hublänge	:	(300 ± 10 mm)
Scheuergeschwindigkeit	:	(37 ± 2) Scheuerzyklen je Minute
Prüftemperatur	:	(23 ± 2) °C
Prüflösung	:	0,25 %-ige Marlon-Lösung

Ergebnis:

Scheuerzyklen	Abrieb	Klasse
200	0,7 µm	Klasse 1

Wettenberg, 17.02.2016
 Zeichen: We/zu

Textseiten: 2
 Anlage(n): --

Institutsleiter

Sachbearbeiterin

Keiner

Weber

von der Industrie- und Handelskammer
 öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
 für Anstrichstoffe und Beschichtungen
 zuständig: IHK Lahn-Dill